

**Einfache Anfrage Reimann-Wil:  
«Wil zum Regionalzugbahnhof degradieren?»**

Verschiedene Vertreter der Schweizerischen Bundesbahn SBB haben ihre möglichen Pläne für die zukünftige Fahrplangestaltung dargelegt. Mehrfach wurde dabei angetönt, dass 50 Prozent der Schnellzüge zwischen St.Gallen und Zürich in einigen Jahren nicht mehr in Wil halten sollen. Der Halbstundentakt der Intercity-Schnellzugverbindungen in Wil soll aufgehoben werden, damit St.Gallen wie alle anderen grösseren Städte (so genannte Knoten-Bahnhöfe) innerhalb von einer Stunde mit Zürich verbunden werden kann. Diesbezügliche Rückfragen bei den SBB und Gespräche mit Vertretern des Amtes für öffentlichen Verkehr ergaben nur unklare und zweideutige Antworten. Noch sei nichts entschieden, heisst es. Offenbar wird mit verdeckten Karten gespielt.

Wil ist das Zentrum einer kantonsübergreifenden Region mit rund 100'000 Personen. Der Bahnhof Wil gilt als Knoten- und Umsteigebahnhof für die ganze Region. Er zählt zu den umsatzstärksten Bahnhöfe der ganzen Ostschweiz. Tausende von Menschen fahren täglich mit den Intercity-Schnellzügen Richtung St.Gallen und Richtung Zürich zur Arbeit.

Wenn ein grosser Teil der Schnellzüge St.Gallen-Zürich / Zürich-St.Gallen nicht mehr in Wil halten würde, wäre dies für die ganze Region ein grosser Verlust. Gerade für Pendler, die zu- meist gute Steuerzahler sind, würde die Region Wil und damit ein Stück Kanton St.Gallen an Attraktivität einbüßen.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass nur diejenigen umstrittenen Bahnhöfe ihre Schnellzug-Halte halten konnten, wo die Politik und das Volk sich bereits frühzeitig und präventiv für ihren Standort stark gemacht haben. So hat z.B. Lenzburg im Kanton Aargau einen grossen Teil der Schnellzug-Halte verloren, da Politik und Bevölkerung viel zu spät reagierten. Lenzburg ist Bezirkshauptort für 20 Gemeinden mit fast 50'000 Einwohnern.

Es ist deshalb jetzt an der Regierung, sich bei der SBB und beim Amt für öffentlichen Verkehr für den Standort Wil im Kanton St.Gallen stark zu machen und sich bereits präventiv mit der möglichen Fahrplangestaltung der Zukunft auseinanderzusetzen.

Darum ersuche ich die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie gut ist die Regierung über die Pläne der SBB im Zusammenhang mit der Zukunft des Bahnhofs Wil informiert?
2. Sieht der Regierungsrat die Zukunft des Bahnhofs Wil als wichtiger Schnellzugbahnhof oder als bedeutungsloser Regionalbahnhof?
3. Was hat die Regierung bisher unternommen, um zu verhindern, dass Schnellzüge nicht mehr in Wil halten?
4. Was gedenkt die Regierung in Zukunft zu unternehmen, um dies zu verhindern? »

15. Februar 2006

Reimann-Wil